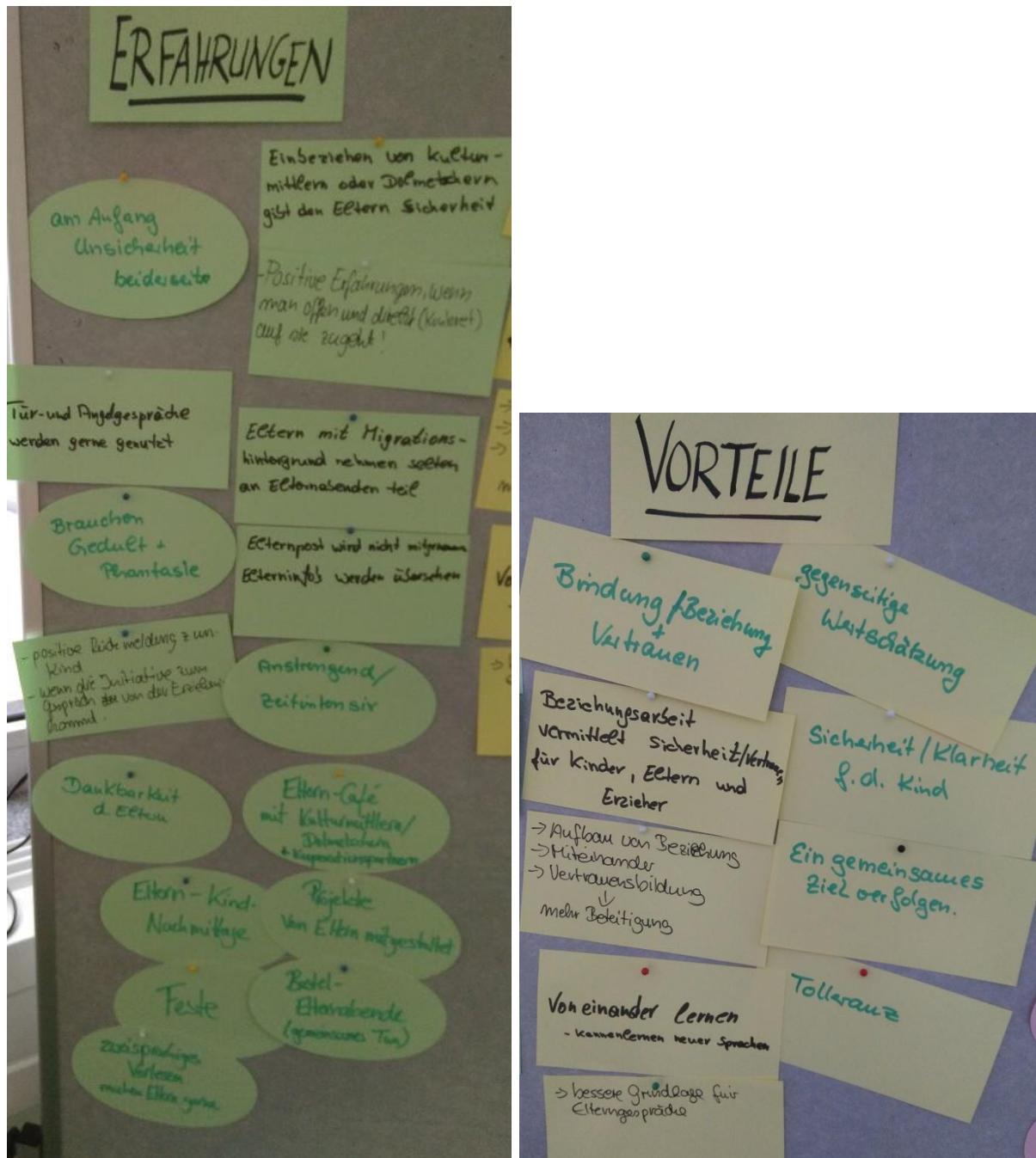
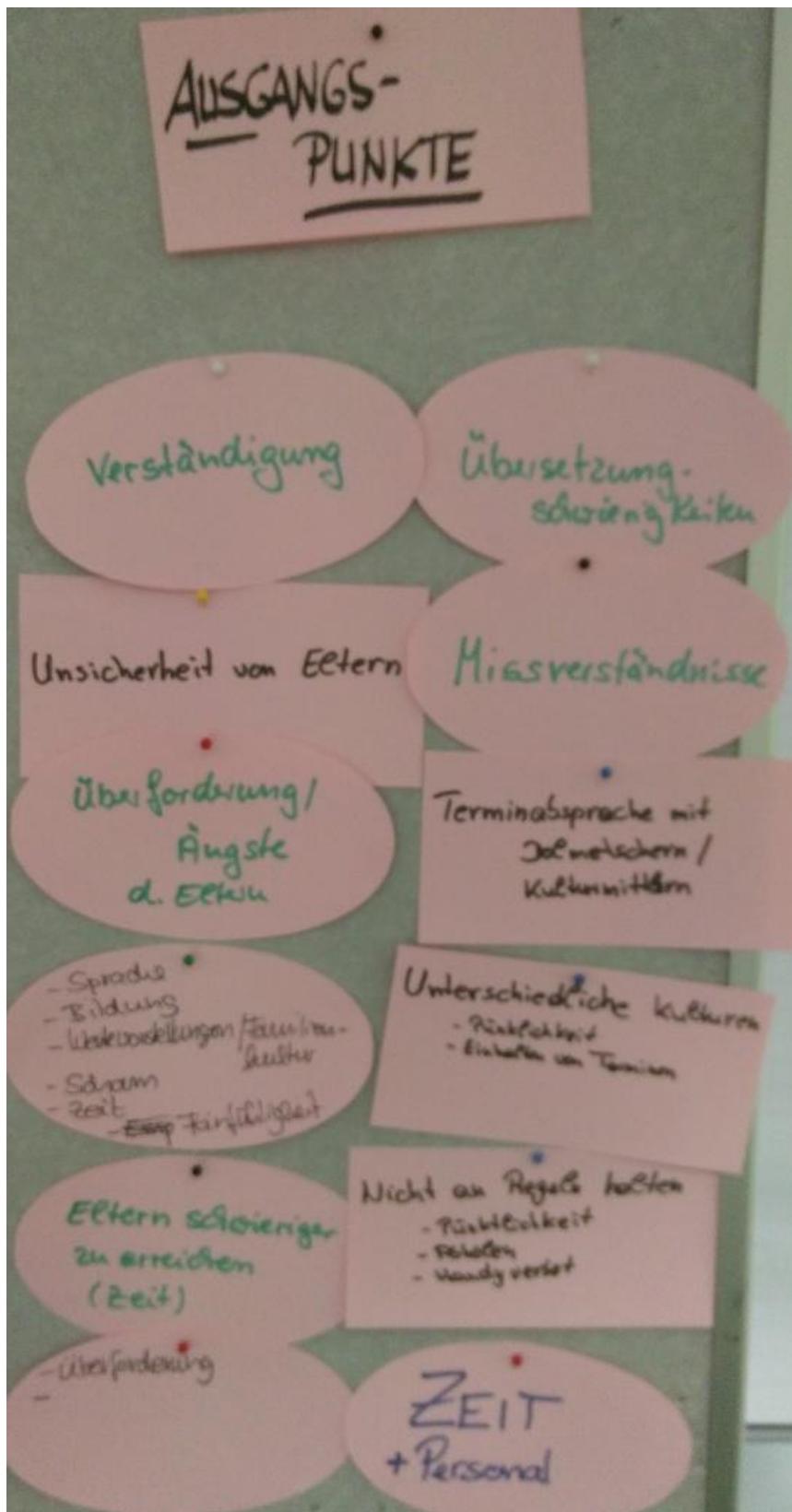


Fotodokumentation von der Fortbildung "Zusammenarbeit mit Eltern zum Thema Sprache"

VHS Lüneburg

22. November 2018 - Susanne Kühn





Wortschatz Lied: 2 lange Schlangen

Hauptwörter	Tuwörter	Wiewörter
Schlange/n	Schwimmen	lang
Kuss	Schmusen	früh
Wasser	Streifen	wach
Flups	Kneipfen	
Morgen	be kratzen	
	räkeln	
	Strecken	

2 lange Schlangen

Sprachbildung transparent machen:

* Hospitation (2 Eltern beim Frühstück)

* Bücher-Rucksäcke

welche Bücher, wie viele?
welcher Zeitraum?
in welchem Transportmittel?
Struktur

* Fotobuch zur Begrüßung (mit Maskottchen)

* Eingewöhnungstagebuch
als Erweiterung

* Eltern in die Portfolio-Arbeit einbeziehen

Krippe: Erste Wörter-Liste
"Erstes Mal"-Fotos

* Guten-Morgen-Gruß in verschiedenen Sprachen
aufnehmen

* Eltern-Kind-Aktion - Stadtrallye
- zusammen einkaufen + kochen

* Eltern-Café: gemeinsames Tun

* Leichte Sprache bei Konzeption, Aushängen, etc.

Was sollten Eltern über den Spracherwerb wissen?

Sprache lernen Kinder, wenn man miteinander spricht

Spracherwerb fängt sehr früh an.

Zweisprachigkeit ist kein Problem.

In der Muttersprache kann man sich am besten ausdrücken über Gefühle etc.

Kinder lernen voneinander.

Sprachanlässe nutzen!

- Fotos
- Zeichnungen
- Bücher
- Erlebnisse

Kinder verstehen Sprache lange bevor sie sprechen.

Schöne Atmosphäre + Ruhe sind wichtig.

Blickkontakt, Mimik, Pausen lassen

Kinder imitieren Erwachsene Schwierige Wörter
lernt man von
Erwachsenen
Reime, Spiele, Fingerspiele, Lieder sind wichtig